



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 2

ŠKODA OCTAVIA RS: Sportlicher Bestseller

- › OCTAVIA RS ist in vierter Generation als Benziner, Diesel und erstmals auch als Plug-in-Hybridantrieb erhältlich
- › Sportliches Top-Modell der Baureihe als Limousine oder COMBI sowie mit Front- oder Allradantrieb und mit bis zu 180 kW (245 PS) Leistung
- › RS-typische schwarze Akzente an Karosserie und im Interieur

Mladá Boleslav, 10. Oktober 2022 – Der OCTAVIA RS begründete im Jahr 2000 den Erfolg der RS- Serienmodelle von ŠKODA. Seitdem bietet der tschechische Automobilhersteller seinen Bestseller in jeder Modellgeneration auch als RS-Modell an, jeweils als Limousine oder COMBI. Das aktuelle Antriebsportfolio ist dabei mit Benzin- und Dieselmotoren sowie Plug-in-Hybridantrieb und fünf Antriebskombinationen vielseitiger als jemals zuvor.

In der vierten Modellgeneration stehen für den ŠKODA OCTAVIA RS erstmals drei verschiedene Motorvarianten und fünf Antriebskombinationen zur Wahl. Der OCTAVIA RS mit 2,0-TSI-Benzinmotor leistet 180 kW (245 PS) und ist mit einem manuellen 6-Gang-Getriebe oder mit einem 7-Gang-DSG erhältlich. Mit Direktschaltgetriebe beschleunigt der OCTAVIA RS aus dem Stand in 6,7 Sekunden auf Tempo 100, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 250 km/h. Mit Dieselmotor liegt die Leistung des 2,0 TDI in der aktuellen Modellgeneration bei 147 kW (200 PS), für den Kraftschluss sorgt serienmäßig ein 7-Gang-DSG. Der OCTAVIA RS 2,0 TDI ist mit Frontantrieb und auf Wunsch auch mit Allradantrieb erhältlich. Erstmals bietet ŠKODA das Modell auch mit Plug-in-Hybridantrieb an. Im OCTAVIA RS iV kommen ein 1,4-TSI-Benziner und ein Elektromotor auf eine Systemleistung von 180 kW (245 PS), ein 6-Gang-DSG leitet die Kraft an die Vorderräder.

ŠKODA-typischer Kühlergrill und in glänzendem Schwarz gehaltene optische Akzente

Auf den ersten Blick kennzeichnen den ŠKODA OCTAVIA RS verschiedene optische Features als sportliches Top-Modell der Baureihe. So sind der ŠKODA-Grill und die Außenspiegel in glänzendem Schwarz gehalten, die Heckschürze ziert RS-typisch ein roter Reflektor über die gesamte Fahrzeugbreite. Die Fahrdynamik unterstützt neben der serienmäßigen Progressivlenkung auch ein Sportfahrwerk, die Modelle mit Verbrennungsmotor liegen so um 15 Millimeter tiefer. Optional ist die adaptive Fahrwerksregelung DCC erhältlich.

Sportliches Interieur und ein zentraler Airbag

Sportliches Schwarz und Karbon-Optik prägen den Innenraum des OCTAVIA RS. Das dreispeichige, abgeflachte Multifunktions-Sportlenkrad mit perforiertem Leder ziert ein RS-Logo. Die vorderen Sportsitze mit integrierten Kopfstützen sind serienmäßig an Bord und mit schwarzem Stoff bezogen, rote oder graue Nähte sorgen ebenso wie an der Instrumententafel für einen farbigen Kontrast. Optional sind ergonomische Sportsitze mit einem Bezug aus der Mikrofaser Suedia und Leder sowie einer Sitztiefenverstellung und einer Massagefunktion erhältlich. Ein innovativer zentraler Airbag zwischen den beiden Vordersitzen verhindert, dass die Front-Passagiere bei einem Unfall, insbesondere bei einem Seitenaufprall, gegeneinander geschleudert werden.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 2

Weitere Informationen:

Vítězslav Kodym

Leiter Produktkommunikation

T +420 326 811 784

vitezslav.kodym@skoda-auto.cz

Zbyněk Straškraba

Produktkommunikation

T +420 326 811 785

zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

ŠKODA Media Room

skoda-storyboard.com

Download the ŠKODA Media Room app



Folgen Sie uns auf twitter.com/skodaautonews, um die neuesten Nachrichten zu erhalten. Alle Inhalte zu den RS-Modellen von ŠKODA finden Sie unter [#SkodaRS](https://twitter.com/skodaautonews).

ŠKODA Motorsport:

- › ŠKODA ist seit 1901 im Motorsport aktiv und bei Rallyes sowie auf der Rundstrecke erfolgreich.
- › Zu den Höhepunkten zählt der Gewinn der Tourenwagen-Europameisterschaft (ETCC) mit dem ŠKODA 130 RS in der Saison 1981.
- › In den vergangenen Jahren feierte der ŠKODA FABIA für den tschechischen Automobilhersteller zahlreiche Erfolge auf Rallyepisten in aller Welt: Zwischen 2009 und 2014 sicherte sich der ŠKODA FABIA S2000 (2,0-Liter-Saugmotor, Vierradantrieb) insgesamt 50 internationale Titel und nationale Meisterschaften. Jeweils drei Mal wurde er Gesamtsieger der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC).
- › 2015 setzte der Nachfolger ŠKODA FABIA R5 (1,6-Liter-Turbomotor, Vierradantrieb) diese Erfolgsserie fort: In den Folgejahren gewannen ŠKODA Motorsport-Werksfahrer Titel in der WRC2/WRC2 Pro-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft. Im ŠKODA FABIA R5 (Rally2) sowie im ŠKODA FABIA Rally2 evo gingen Titel an Jan Kopecký (CZE), Esapekka Lappi (FIN), Pontus Tidemand (SWE) und Kalle Rovanperä (FIN). In der Saison 2020 fuhr außerdem das von ŠKODA Motorsport unterstützte Team Toksport WRT zum Titel in der Teamwertung der WM-Kategorie WRC2.
- › Weiterhin sicherten sich Fahrer aus ŠKODA Motorsport Kundenteams Titel in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC), der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC) sowie den FIA Meisterschaften in Afrika (ARC), in Nord- und Zentralamerika (NACAM), in Südamerika (CODASUR) und im Asien-Pazifik-Raum (APRC).
- › Andreas Mikkelsen (NOR, Toksport WRT) gewann 2021 in einem ŠKODA FABIA Rally2 evo die Fahrerwertung in der WM-Kategorie WRC2 und sicherte sich den Titel in der Rallye-Europameisterschaft.
- › Bis Oktober 2022 gewannen der ŠKODA FABIA R5 (Rally2) und der ŠKODA FABIA Rally2 evo mehr als 1.900 Rallyes in 65 Ländern und erreichten mehr als 4.650 Podiumsplatzierungen.

ŠKODA AUTO

- › steuert mit der NEXT LEVEL – ŠKODA STRATEGY 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › entwickelt sich zur führenden europäischen Marke in wichtigen Wachstumsmärkten wie Indien oder Nordafrika.
- › bietet seinen Kunden aktuell zwölf Pkw-Modellreihen an: FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, ENYAQ iV, ENYAQ COUPÉ iV, SLAVIA und KUSHAQ.
- › lieferte 2021 weltweit über 870.000 Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; hat Fertigungskapazitäten unter anderem in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt 45.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten vertreten.